

PROTOKOLL DER 92. DELEGIERTENVERSAMMLUNG DES BNV AM 22. MÄRZ 2024 IN SISSACH

Beginn/Ende: 18:45 - 20:30

Anwesend: 95 Personen

BNV-Vorstandsmitglieder: Doris Vögeli, Simon Hohl, Yvonne Reisner, Andreas Roszkopf, Bahar Sezer Widmer, Susanne Villiger

71 Delegierte aus 31 Sektionen (89 verteilte Stimmzettel nach Delegiertenschlüssel gemäss Statuten Art. 11), 9 Ehrenmitglieder

Gäste

Isaac Reber, Regierungsrat BL; Markus Plattner, Ebenrain, Abt. N+L; Holger Stockhaus, Amt für Wald; Peter Buser, Gemeindepräsident Sissach; Thomas Lüthi, Präsident BirdLife Schweiz; Ann Walter, BirdLife Schweiz; Margret Osellame, BirdLife Delegierte; Susanne Oberer, ehem. Präsidentin BirdLife Schweiz, Christoph Seiberth, zukünftiger Geschäftsführer BNV

Entschuldigt:

BNV-Vorstandsmitglied Katrin Blassmann,
Sektionen: Natur- und Vogelschutzverein Arboldswil, Natur- und Vogelschutz Allschwil, Natur- und Vogelschutzverein Bretzwil, Natur- und Vogelschutzverein Büren/Dorneckberg SO, Natur- und Vogelschutzverein Itingen, Naturschutzverein Lausen, Natur- und Vogelschutzverein Pratteln, Natur- und Vogelschutzverein Rothenfluh-Anwil-Oltingen NUVRAO, Natur am Wisenberg.
Ehrenmitglieder: Werner Gysin, Barbara Mächler, Peter Jascur, Susanne Brêchet Schönthal, Martin Furter, Hans Plattner.
Martin Furler, Obmann der Ulmetkommission.

1. Begrüssung

Doris Vögeli begrüsst im Namen des BNV-Vorstandes den Regierungsrat Isaac Reber, Markus Plattner, Leiter der Abteilung Natur & Landschaft des Ebenrains, Holger Stockhaus, stellvertretender Leiter des Amtes für Wald, Peter Buser Gemeindepräsident von Sissach, Thomas Lüthi und Ann Walter von BirdLife Schweiz, alle weiteren Gäste sowie die neun anwesenden Ehrenmitglieder. Doris Vögeli dankt der Sektion Sissach für die Gastfreundschaft und die Organisation.

Peter Buser, Gemeindepräsident von Sissach, heisst alle im Namen des ganzen Gemeinderates willkommen. Er stellt die Gemeinde Sissach vor.

Niklaus Lang begrüsst alle Anwesenden im Namen der Arbeitsgemeinschaft Natur- und Heimatschutz Sissach (AGNHS) und stellt die Tätigkeiten der AGNHS vor.

In Gedanken an alle verstorbenen Mitglieder wird eine Schweigeminute abgehalten.

2. Tageswahlen

2.1 Wahl der Stimmenzähler:innen, Festlegung der Stimmberechtigten-Gruppen

Die Stimmen werden vom Vorstand des BNV ausgezählt. Es gilt das einfache Mehr (siehe Informationsblatt BirdLife Schweiz).

Gemäss Statuten Art. 11 haben **die Sektionen** folgende Delegiertenstimmen:

- bis 100 Mitglieder: 2 Stimmen
- 101-300 Mitglieder: 3 Stimmen
- über 300 Mitglieder: 4 Stimmen

BNV-Vorstandsmitglieder und **Ehrenmitglieder** haben je eine Stimme.

Die Gesamtheit der **Einzelmitglieder** hat gemäss dem Sektionenschlüssel Stimmrechtsanspruch (je nach Anzahl Antworten, aber mind. 2 Stimmen).

104 Stimmberechtigte: 89 Delegiertenstimmen (gemäss Art. 11 der Statuten), 9 Ehrenmitglieder, 6 BNV-Vorstandsmitglieder. Das absolute Mehr beträgt 52 Stimmen.

://: Wahl Stimmenzähler:innen: Die von Doris Vögeli vorgeschlagenen Stimmenzähler Christoph Schaub (Sektion Maisprach) und Matthias Oberer (Sektion Natur in Rickenbach) werden einstimmig angenommen.

3. Genehmigung der Traktandenliste

Der Vorstand beantragt eine Änderung der Traktandenliste. Simon Hohl und Doris Vögeli wurden 2022 bis 2025 gewählt und müssen gemäss Statuten somit nicht wiedergewählt werden.

Folgende Anpassung:

- Trakt 9.3.1: Wiederwahl von Bahar Sezer Widmer, Yvonne Reisner, Susanne Villiger, Katrin Blassmann.
- Trakt. 2.2: Wahl des Tagespräsidiums entfällt

://: Die geänderte Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

4. Genehmigung des Protokolls der 91. DV 2023 in Oberwil

Das Protokoll der DV 2023 ist der Einladung beigelegt.

://: Das Protokoll der 91. DV vom 17. März 2023 in Oberwil wird einstimmig genehmigt und verdankt.

5. Jahresberichte 2023

Rückblick auf das Verbandsjahr aus Sicht des Vorstands:

- Neben der üblichen Vorstandsarbeit fanden der BNV-Stamm, die Präsidienkonferenz und die Herbsttagung statt, die rege besucht wurden. Ausserdem engagierte sich der Vorstand in mehreren Arbeitsgruppen, z.B. Flora beider Basel.
- Als Höhepunkte des Verbandsjahres sind der Abschluss des Feldornithologiekurses (FOK) im Sommer 2023, der Start des Exkursionsleitungskurses (ELK) im Herbst 2023 und die Vorbereitungen für den FOK und FBK 2024+. Zudem fanden weitere Weiterbildungskurse statt. Aus- und Weiterbildungskurse sind ein wichtiger Teil des BNV.
- Bezüglich Medienarbeit hat die erste Steinkauzbrut in der Nordwestschweiz viel Aufmerksamkeit erhalten.
- Ein weiteres Highlight ist, dass Konrad Knüsel den höchstdotierten Naturschutzpreis der Nordwestschweiz als Anerkennung für sein langjähriges und erfolgreiches Engagement erhalten hat. Der BNV-Vorstand gratuliert herzlich!
- Zusammen mit Partnern wird die „Perlenkette“ um vier Weiher erweitert. Zielart des Projektes ist die Geburtshelferkröte. Die Umsetzung ist aktuell im Gange (Winter / Frühling 2024) <https://www.nvvf.ch/projekte/gloegglifrosch>.
- Die personelle Situation hat den BNV stark beschäftigt: Mit Christoph Seiberth konnte eine Nachfolge für den im September in Pension gehenden Geschäftsführer Robert Brügger gefunden werden. Ab 1. September 2024 ist Christoph Seiberth unter bnv@bnv.ch oder unter christoph.seiberth@bnv.ch erreichbar. Die Nachfolge von Andreas Roskopf, des Kassiers, konnte hingegen noch nicht geregelt werden. Interessierte können sich gerne melden.

Rückblick aus Sicht der Ulmetkommission (durch Simon Hohl):

Während 6 Wochen, vom 23. September bis am 4. November 2023, haben sich wieder viele engagierte Personen für die Wissenschaft eingesetzt. Das entspricht 504 Tagen Freiwilligenarbeit (exkl. Auf-, Abbau, Organisation). 12 angemeldete Gruppen wurden betreut. Ornithologische Highlights waren ein Steinkauz und ein Dunkellaubsänger.

Rückblick aus Sicht der Geschäftsleitung:

Robert Brügger wünscht Christoph Seiberth einen guten Start und freut sich, dass der Vorstand einen Nachfolger gefunden hat.

Im Verbandsjahr gab es einige Höhepunkte:

- Es fanden mehrere Publikumsveranstaltungen statt. So z.B. der Ebenraintag unter dem Motto „Die Ameisen sind los“. Robert Brügger bedankt sich an dieser Stelle für die Unterstützung der „Ameisengöttis“.
- Am 29. Baselbieter Naturschutztag, welcher durch den BNV koordiniert wurde, haben über 40 Gemeinden teilgenommen. Daniel Küry, Franziska Studer und Daniel Zopfi haben mit ihren Beiträgen an der BNV Herbsttagung unter dem Motto „Lebenswelt Wasser“ spannende Einblicke ermöglicht. Vielen Dank für das Engagement!
- Im Bereich Arten- und Lebensraumförderung werden seit 2016 Brutvogelkartierungen im Kanton Baselland im Rahmen eines Projekts des BNV mit Hintermann & Weber (Nicolas Martinez) durchgeführt. 2023 wurden 508 Reviere der untersuchten Kulturlandarten festgestellt, dieser Wert ist unterdurchschnittlich. Die stetige Bestandszunahme der Dorngrasmücke ist bemerkenswert.

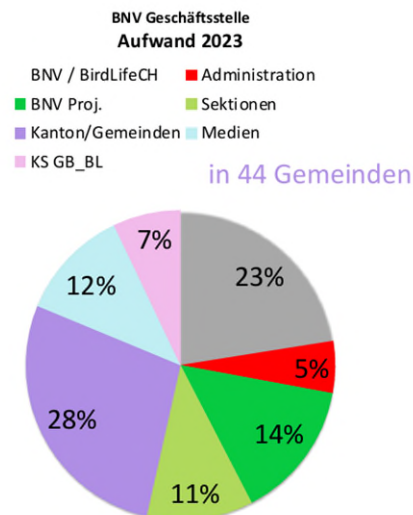
Im Rahmen des Aktionsplans Gartenrotschwanz wurden in Pilotversuchen im Oberbaselbiet sechs Gebiete zugunsten der Zielart aufgewertet. Davon profitieren auch andere seltene Arten.

Koordinationsstelle Gebäudebrüter BL: Das Pilotprojekt 2020 – 2022 konnte mit Verlängerung bis Ende 2023 abgeschlossen werden. Es zeigt sich, dass die persönliche Beratung der Bauherrschaft vor Ort eine entscheidende Rolle spielt.

Der BNV setzt sich zudem mit Vernehmlassungen / Begleitgruppenarbeit, Begehungen für die Natur ein.

- Übersicht der Tätigkeiten der Geschäftsstelle:

-



Doris Vögeli dankt Robert Brügger für seine Arbeit und beantragt im Namen des Vorstandes die Jahresberichte zu genehmigen.

://: Die Jahresberichte werden einstimmig genehmigt.

6. Jahresrechnung und Revisorenbericht 2023

a) Doris Vögeli stellt die Erfolgsrechnung und die Bilanz vor. Die BNV-Jahresrechnung wurde von den Revisoren geprüft. Die Bilanz, die Erfolgsrechnung und der Revisorenbericht liegen bei. Die Jahresrechnung 2023 schliesst mit einem Defizit von 16'946.02 CHF.

b) Revisorin Rachel Reber liest den Revisorenbericht vor.

://: Die Jahresrechnung (a) und der Revisorenbericht (b) wird genehmigt; dem BNV-Vorstand wird Décharge erteilt. Andi Roskopf wird für seine Arbeit mit grossem Applaus verdankt.

7. Tätigkeitprogramm 2024

Doris Vögeli stellt das Tätigkeitsprogramm vor. Das Jahresprogramm 2024 ist beigelegt ist auch auf der BNV-Homepage publiziert. An der BNV-Herbsttagung wird festgehalten. Mögliche Themen bitte an die Geschäftsstelle oder an den Vorstand melden.

<https://www.bnv.ch/anlaesse-kurse/jahresprogramm>

Zu den Schwerpunkten des Vorstands im Jahr 2024 zählt die Übergabe der Geschäftsführung. Die Suche nach einem Kassier als Nachfolge für Andi Roskopf war bisher erfolglos und beschäftigt den Vorstand weiterhin. Die Sektionen werden aufgerufen bei der Suche nach einem Kassier zu unterstützen. Der Vorstand ist zudem auf Unterstützung durch weitere Vorstandsmitglieder angewiesen. Interessierte dürfen sich gerne beim Vorstand melden. Zudem ist die Finanzierung 2025+ zu regeln. Weiter ist die Namensgebung des BNV ein Thema, das es zu diskutieren gilt (siehe Traktandum 10).

://: Das Tätigkeitsprogramm 2024 wird einstimmig genehmigt.

8. Jahresbeitrag und Budget 2024

a) Jahresbeitrag 2024

Der Jahresbeitrag beträgt für Sektions-Einzelmitglieder CHF 10.-, für Familienmitglieder CHF 15.- und für BNV-Einzelmitglieder CHF 45.-. Die Beträge bleiben unverändert.

://: Der Antrag, die Jahresbeiträge für 2024 zu belassen, wird einstimmig genehmigt.

b) Budget 2024

Beim Versand der Unterlagen wurde irrtümlicherweise eine Arbeitsversion des Budgets 2024 versandt. Deswegen wird an der Versammlung das geltende Budget verteilt.

Das Budget 2024 sieht Einnahmen von CHF 190'250 und Ausgaben von CHF 216'310 vor. Daraus resultiert ein Defizit von CHF -26'060. Der Mehraufwand ist mit der Neubesetzung der Geschäftsstelle sowie der Auslagerung der Buchhaltung (Kostendach CHF 10'000) begründet. Eine weitere Anpassung betrifft Position 30: Zurzeit muss die BNV Homepage angepasst werden. Matthias Huber unterstützt den BNV dabei.

Aufgrund der Reduktion des Pensums der Geschäftsstelle und der wegfallenden doppelten Lohnkosten infolge der Übergabe der Geschäftsstelle rechnet der Vorstand damit, dass im Jahr 2025 der Aufwand sinkt und kein Defizit ausgewiesen wird.

://: Das Budget 2024 wird einstimmig genehmigt.

9. Wahlen

9.1 Wahl neues Vorstandsmitglied Luigi Poppa

Luigi Poppa hat den FOK 2020-2023 absolviert (aktuell auch den ELK) und ist sehr motiviert, den BNV als Vorstandsmitglied zu unterstützen.

Der Vorstand des BNV empfiehlt der Delegiertenversammlung die Wahl von Luigi Poppa.

://: Luigi Poppa wird einstimmig als neues Vorstandsmitglied des BNV gewählt.

9.2 Wahl neue BirdLife-Delegierte

Lotti Meier und Bahar Sezer haben den Vorstand informiert, dass sie das Amt als BirdLife-Delegierte per DV 2024 niederlegen möchten. Der Vorstand dankt den beiden für ihren langjährigen Einsatz!

Als Nachfolgerin und Nachfolger schlägt der Vorstand folgende Personen vor:

- Franziska Weber Isler, Sektionspräsidentin des Natur- und Vogelschutzvereins Blauen, Dittingen und Nenzlingen (NVBDN),
- Luigi Poppa, neues BNV-Vorstandsmitglied

Der Vorstand empfiehlt der Delegiertenversammlung die Wahl von Luigi Poppa (als Vertreter des BNV-Vorstandes) und Franziska Weber Isler

://: Franziska Weber und Luigi Poppa werden (in globo) einstimmig gewählt.

9.3 Erneuerungswahlen

9.3.1 Vorstand

Andreas Roskopf tritt per Delegiertenversammlung 2024 aus dem Vorstand aus. Der Vorstand dankt ihm herzlich für seinen langjährigen und grossen Einsatz!

Folgende bisherige Vorstandsmitglieder stellen sich zur Wiederwahl:

- Bahar Sezer Widmer
- Yvonne Reisner
- Susanne Villiger
- Katrin Blassmann

://: Bahar Sezer Widmer, Susanne Villiger, Katrin Blassmann und Yvonne Reisner werden einstimmig gewählt.

9.3.2 BirdLife-Delegierte

Folgende bisherige Delegierte stellen sich zur Wiederwahl:

- Konrad Knüsel
- Margret Osellame
- Susanne Brêchet-Schönthal
- Larissa Oliver
- Fabio di Pietro

://: Konrad Knüsel, Margret Osellame, Susanne Brêchet-Schönthal, Larissa Oliver und Fabio di Pietro werden einstimmig gewählt.

9.3.3 Revisoren

Folgende bisherige Revisoren stellen sich zur Wiederwahl:

- Peter Richterich
- Thomas Mumenthaler

://: Thomas Mumenthaler und Peter Richterich werden einstimmig gewählt.

9.4 Wahl des Tagungsortes für die 93. Delegiertenversammlung 2025

Die Sektion Therwil hat sich bereit erklärt, die Durchführung der 93. Delegiertenversammlung am 28. März 2025 zu übernehmen. Vielen Dank!

://: Dem Tagungsort Therwil für die nächste Delegiertenversammlung im Jahr 2025 wird zugestimmt.

10. Anträge

10.1 Antrag Sektionen Reinach und Therwil

Fabio di Pietro (Sektion Reinach) und Konrad Knüsel (Sektion Therwil) haben einen Antrag zu Händen der DV eingereicht. Nach Absprache mit dem Vorstand wurde der Antrag umformuliert und wird wie folgt zu Händen der Delegiertenversammlung vorgelegt:

«Der BNV-Vorstand konstituiert eine Arbeitsgruppe (1-2 Vorstandsmitglieder, 3-5 VertreterInnen aus den Sektionen), die sich mit einer möglichen Namensänderung befasst. Die Arbeitsgruppe trägt die Bedürfnisse und Ansichten aus den Sektionen zusammen, diskutiert mögliche Namensvorschläge und hält die Ergebnisse bis Anfang November 2024 in einem Kurzbericht zuhänden des Vorstands fest. Kommt man im Kurzbericht zum Schluss, die Namensänderung weiterzuverfolgen, erarbeitet der Vorstand mit der Arbeitsgruppe Namensvorschläge und einen kurzen Umstellungszeitplan. In diesem Fall wird an der DV vom März 2025 abschliessend über die Umbenennung des Verbands mit Statutenanpassung abgestimmt.»

Simon Hohl erklärt, dass es bei dem Antrag und der folgenden Abstimmung nicht darum geht, ob man für oder gegen eine Umbenennung des BNV ist, sondern darum, dass wir uns in einer Arbeitsgruppe mit einer möglichen Namensgebung befassen.

Den Antragstellenden geht es darum, die ganze «BirdLife Familie» zu vereinen und durch die (mehr oder weniger) ähnliche Namensführung bekannter zu machen (Steigerung Wiedererkennungswert). Bezüglich des Vorgehens sollen 3 bis 5 Vertretende aus den Sektionen in der Arbeitsgruppe mitmachen. Per Umfrage werden dann alle Sektionen einbezogen. In einem Bericht sollen die Ergebnisse transparent aufgelistet werden. Auch eine allfällige Minderheitsmeinung soll abgebildet



werden. Die allfällige Namensänderung des Verbands hätte keinen Einfluss auf die Namensgebung der Sektionen.

Eine allfällige Namensänderung hätte Einfluss auf die Statuten, nicht aber auf die Kernaufgaben des Verbands.

Es gibt keine Gegenanträge oder Anpassungswünsche.

://: 72 der Stimmberechtigten stimmen dem Antrag zu, 25 enthalten sich und 7 stimmen gegen den Antrag. Der Antrag wird von der Mehrheit der Stimmberechtigten angenommen.

11. Ehrungen, Mutationen, Verdankungen

Doris Vögeli dankt im Namen des Vorstands und des Verbands allen Ehemaligen für ihr grosses Engagement und begrüsst die Neugewählten.

Lotti Meier-Freiburghaus und Bahar Sezer Widmer wird für ihre langjährige Mitarbeit als BNV-BirdLife-Delegierte gedankt.

Andreas Roskopf wird für seine wertvolle und zeitintensive Vorstandsarbeit als Kassier verdankt. Andi war 8 Jahre im Vorstand tätig, führte die Kasse einwandfrei, führte Clubdesk ein und organisierte somit die digitale Adressverwaltung. Zudem half er bei vielen weiteren Projekten mit, wie beispielsweise beim Bau der Ulmethütte.

- Lina Ferrari und Daniel Schmutz, Co-Präsidium der Sektion Sissach (AGNHS) und den Mitgliedern der AGHNS wird für die Organisation und Durchführung der diesjährigen Delegiertenversammlung herzlich gedankt.

://: Die Anwesenden nehmen die Informationen zur Kenntnis.

12. Diverses

12.1 Sektions-Fusionen

Im vergangenen Verbandsjahr gab es zwei Fusionsprozesse, in denen vier Sektionen beteiligt waren und aus denen zwei neue Sektionen hervorgegangen sind:

- Die Sektionen Zeglingen/Kilchberg und Rünenberg haben zur Sektion **Natur am Wisenberg** fusioniert.
- Die Sektionen Oberdorf und Waldenburg sind zur Sektion **Natur WB-Tal – Verein für Biodiversität im Waldenburger Tal (NWT)** fusioniert.

Der BNV und BirdLife Schweiz begrüssen die fusionierten Sektionen und wünschen viel Erfolg in den neuen Strukturen.

Varia:

Mutationen:

Im Jahre 2023 kam es wiederum zu mehreren Mutationen bei den Präsidien und den Vorständen der Sektionen. Die aktuelle Liste der Sektion-Ansprechpersonen finden Sie auf <https://www.bnv.ch/sektionen/sektionsadressen>, resp. dem Intranet von BirdLife Schweiz.

Sektion	ehemals	neu	Funktion
Arlenheim	Gesamtvorstand	Brigitte Honegger-Völlmin	Präsidentin
Liestal	Simone Ávila-Iberg & André Kirmser	Simone Ávila-Iberg	Präsidentin
Riehen	Nicola Kekeis	Ulrike Schnurrenberger	Präsidentin
Seltisberg	Bahar Sezer Widmer & Simon Keller	Simon Keller	Präsident
Titterten	Monika Schweizer	Enrico Leuzinger	Präsident

://: Die Anwesenden nehmen die Informationen zur Kenntnis.

Es folgt das Schlusswort des Co-Präsidenten Simon Hohl. Er bedankt sich beim Geschäftsstellenleiter Robert Brügger für seinen Einsatz und die Vorbereitungen sowie den Vorstandsmitgliedern. Sein Dank richtet sich zudem an alle Sektionen für die wertvolle Arbeit im Namen der Natur.

Die nächste Delegiertenversammlung findet am 28. März 2025 in Therwil statt.

Simon Hohl übergibt das Wort Ann Walter von BirdLife Schweiz. Es folgt ein Vortrag über Aktuelles aus dem Dachverband BirdLife Schweiz und über die Biodiversitätsinitiative. 2024 wird mit der Abstimmung über diese wichtige Initiative ein richtungsweisendes Jahr.

Für das Protokoll: Luigi Poppa, 18. April 2024